

Pressemitteilung der Freien Wähler Weiterstadt e.V. zur Mitgliederversammlung 2021

Neuer Vorsitzender der Freien Wähler Weiterstadt e.V.

Andreas Schonert übernimmt den Vorsitz

Besondere Zeiten führen zu außergewöhnlichen Aktionen. Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte der Freien Wähler Weiterstadt konnte eine Mitgliederversammlung nicht als Präsenzveranstaltung stattfinden. „Aufgrund der Corona-Pandemie und den gesetzlichen Vorgaben haben wir uns entschlossen, die Möglichkeit einer Online-Versammlung zu nutzen“, teilte der bisherige Vorsitzende Manfred Berger dem Wochenkurier mit. Der komplette Vorstand wurde mittels Briefwahl gewählt.

Wie auch in den vergangenen Jahren konnten wieder viele Mitglieder begrüßt werden, die sich per Video zugeschaltet hatten. Die Sitzung wurde mit dem Gedenken an den im Jahr 2020 verstorbenen Herbert Höll eröffnet. „Er war ein sehr engagiertes Mitglied in unserer Wählergemeinschaft. Wir werden ihn nie vergessen“, so Manfred Berger beim Totengedenken.

In seinem Bericht ging Manfred Berger auf das vergangene Jahr mit seinen besonderen Herausforderungen ein. Durch verschiedene digitale Kommunikationskanäle konnte die Vereinsarbeit und der rege Austausch aller Mitglieder trotz der erheblichen Einschränkungen fortgesetzt werden. Mit dem Blick nach vorne auf die Aktivitäten zur kommenden Kommunalwahl schloss der Vorsitzende seinen Bericht. "Ganz besonders freut mich, dass wir zwei engagierte Familienväter für die Vereinsspitze gewinnen konnten", blickte Berger schon mal im Voraus auf die anstehenden Wahlen.

Der Bericht des Fraktionsvorsitzenden Kurt Weldert folgte traditionsgemäß mit einem Rückblick auf die parlamentarische Arbeit. Kurt Weldert ging auf die Zusammenarbeit mit der SPD genauso ein, wie auf die angestoßenen Projekte und die schwierige, durch die Pandemie bedingte, künftige Haushaltslage. Er stellte aber auch fest, dass Weiterstadt noch gut dasteht. „Steuererhöhungen kommen für uns erst einmal nicht infrage. Daher ist eine solide Finanzwirtschaft alternativlos und waghalsige Spekulationsgeschäfte der Stadt, wie die Beteiligung an Aktiengesellschaften, verbieten sich von selbst“, so der Fraktionsvorsitzende Weldert.

Wichtige Projekte wurden bereits auf den Weg gebracht. Hierzu gehören die Planungsaufträge zum neuen Baugebiet Apfelbaumgarten 2, Projekte zum Gewinn von mehr Barrierefreiheit im Stadtgebiet, Maßnahmen zum Bau von Kindertagesstätten sowie Einführungskonzepte zur E-Mobilität. „Wir sind lange noch nicht da, wo wir hinwollten“, stellt der stellvertretende Fraktionsvorsitzende Eugen Moczygemba fest und ergänzt, „viele geht uns viel zu langsam in der Umsetzung.“

Nach den Berichten des Vorstandes wurden die Ergebnisse der Vorstandswahlen vom Wahlausschuss (L. Lorenz, U. Matischok, M. Hessberger) bekannt gegeben. Als neuer Vorsitzender der FWW wurde der Braunschardter Andreas Schonert (39) gewählt. Sein Stellvertreter ist der Gräfenhäuser Alexander Lorenz (39). Der scheidende Vorsitzende Manfred Berger gratulierte den beiden und wünschte ihnen ein glückliches Händchen für die Fortsetzung der bürgerorientierten Arbeit der Freien Wähler Weiterstadt. „Es ist an der der Zeit, dass Jüngere das Zepter übernehmen und neue Ideen in das Vereinsleben und in die politische Arbeit einbringen“, freut sich Berger auf die Zusammenarbeit.

In seinem Eingangsstatement freute sich Andreas Schonert schon auf die Arbeit an pragmatischen Lösungen für Weiterstadt. Der offene Austausch und die sachliche Meinungsbildung stehen bei ihm im Vordergrund. Als Familienvater liegt ihm die familienfreundliche und lebenswerte Stadt am Herzen. Daher merkte er dazu an: "Was andere Parteien in ihrer Wahlwerbung für sich beanspruchen, dafür

steht die FWW mit ihrem generationenübergreifenden Arbeiten schon seit Langem. Vom Parlament beschlossene Projekte, wie der Kita-Neubau Turmstraße, gehören ohne weitere Verzögerungen umgesetzt.“

Sein Stellvertreter, Alexander Lorenz, pflichtet ihm bei und ergänzt: “Das Engagement und die Erfahrungen in der FWW wollen wir gemeinsam nutzen, um im Sinne aller Weiterstädter nachhaltige und zukunftsorientierte Entscheidungen zu treffen. Gespräche vor der Haustür, dort hingehen wo der Schuh drückt, Bedürfnisse erkennen und Meinungen ernst nehmen – das gehört dazu, um sachgerechte und verantwortungsvolle Kommunalpolitik zu machen.“

In die weiteren Vorstandsämter wurden Eugen Moczygamba (Kassenwart), Kurt Weldert (Schriftführer), Dr. Joachim Kurz und Manfred Berger (Beisitzer), sowie Johanna Thomke Matischok und Renate Steffens (Kassenprüfer) gewählt.

Die beiden neuen Vorsitzenden bedankten sich bei den Mitgliedern für das in sie gesetzte Vertrauen und versprachen, die Ideen der Freien Wähler weiter zu entwickeln um damit Menschen für die Arbeit einer Freien Wählergemeinschaft zu begeistern.

Abschließend verwies der neue Vorsitzende Andreas Schonert auf die anstehende Kommunalwahl am 14. März 2021 in der die Freien Wähler auf das Vertrauen der Weiterstädter Bürger*innen setzen und so der unermüdliche Einsatz für Bürgernähe ohne parteipolitische Zwänge weiter gehen kann. (KW)



Die neuen Vorsitzenden der FWW (von links: Alexander Lorenz und Andreas Schonert)

Archiv-Foto der FWW